

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



Vorlage Nr. **BV/0150/2025**

Datum: 10.02.2025

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:
65 - Tiefbauamt

Betrifft: Öffentliches Ausschreibungsverfahren - Deckschichterneuerung Finow

Beratungsfolge:

Hauptausschuss	13.03.2025	Entscheidung
----------------	------------	--------------

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, das öffentliche Ausschreibungsverfahren für die Deckensanierung in 16227 Eberswalde, Ortsteil Finow entsprechend den in der Sachverhaltsdarstellung festgelegten Kriterien durchzuführen. Der geschätzte Auftragswert beträgt 250.000,00 EUR.

Götz Herrmann
Bürgermeister

Anlage
Übersichtslageplan

Finanzielle Auswirkungen:					☒ ja	☐ nein
a) Ergebnishaushalt:						
Haushalts-jahr	Ertrag/Aufwand	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt in EUR	aktueller Ertrag bzw. Aufwand in EUR	
2025	Aufwand	54.10	522100	698.000,00	250.000,00	
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmenummer:)						
Haushalts-jahr	Einzahlung/ Auszahlung	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt in EUR	aktuelle Ein- bzw. Auszahlung in EUR	
2025	Auszahlung	54.10	722100	698.000,00	250.000,00	
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt vor:					☒ ja	☐ nicht erforderlich
Erläuterung: Die Finanzierung der Maßnahme wurde bei der Haushaltsplanung 2024/2025 vom Tiefbauamt berücksichtigt und beplant.						
Abstimmung mit dem Klimaschutzmanagement erfolgt:					☐ ja	☒ nicht erforderlich
Einschätzung der Auswirkung auf das Klima:					☐ positiv	☐ neutral ☐ negativ
Abstimmung mit der Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung erfolgt:					☐ ja	☒ nicht erforderlich
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:		

Sachverhaltsdarstellung:

1. Baumaßnahme

Im Haushaltsjahr 2025 stehen in dem Produkt 54.10.01.04, Sachkonto 522100, Dünnschichtbelag Finow 250.000,00 EUR zur Verfügung. Mit diesen Mitteln ist es geplant, die Deckschicht der Wolfswinkler Straße von der Angermünder Straße bis Straße des Friedens auf einer Länge von ca. 370 m und Am Stadtpark von der Hausnummer 1 bis Altenhofer Straße auf einer Länge von ca. 300 m mittels Dünnschichtbelag zu erneuern. Dazu sollen ca. 4 cm Asphaltdecke abgefräst und eine neue glatte Asphaltdecke wieder eingebaut werden. In der Wolfswinkler Straße soll zusätzlich die marode Gosse aus Beton abgebrochen und die Straßenabläufe saniert und höhenmäßig angepasst werden.

Durch die hohe Verkehrsbelastung befindet sich die Asphaltdecke der Wolfswinkler Straße und Am Stadtpark in einem schlechten Zustand. Dieser Zustand ist gekennzeichnet durch Risse, Aufbrüche, Unebenheiten und einer Vielzahl von Flickstellen in der Fahrbahnoberfläche. Diese wiederum führen zu starken Lärmbelastungen, Erschütterungen sowie zur Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit.

Die jährlichen Aufwendungen für die bauliche Unterhaltung haben eine unwirtschaftliche Höhe erreicht, so dass eine Instandsetzung der Decke erforderlich wird. Zur Substanzerhaltung der Fahrbahn sowie Beseitigung der Schäden ist die Erneuerung der Deckschicht unumgänglich.

2. Vergabeverfahren

Die Bauleistungen für die Deckschichterneuerung in Finow sollen öffentlich ausgeschrieben werden. Bei einer vergeblichen öffentlichen Ausschreibung kann gemäß den gesetzlichen Bestimmungen (§ 3a Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen) auf eine andere Verfahrensart zurückgegriffen werden.

Der Wert des zu vergebenden Auftrages (brutto) beträgt nach vorläufiger Kostenschätzung ca. 250.000,00 EUR.

Die Baufirmen werden im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung aufgefordert, ihre **Fachkunde** (Eintragung Berufsregister, Berufsgenossenschaft, umfassende, den Stand der Technik entsprechende Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten, entsprechend ausgebildetes Personal, vergleichbare Leistungen), **Leistungsfähigkeit** (wirtschaftlich und finanzielle sowie technische Mittel, unternehmerischer Gesamtumsatz, Anzahl der Arbeitskräfte, technische Ausrüstung) und **Zuverlässigkeit** (Zahlung von Steuern und Abgaben, Sozialversicherungsbeiträge, Auskunft über mögliche Verfahren, keine Verfehlungen, Einhaltung Mindestlohn, keine Insolvenzverfahren) nachzuweisen. Anhand der vorgelegten Unterlagen wird die Eignung der Firmen geprüft.

Als Wertungskriterium wird nach der Eignungsprüfung der Preis mit 100 % herangezogen. Damit erhält der Bieter mit dem günstigsten Angebotspreis den Auftrag.

Es besteht die Möglichkeit, die ausführlichen Vergabeunterlagen in den Diensträumen der Stadt Eberswalde, Tiefbauamt, Breite Straße 40 in 16225 Eberswalde einzusehen.

Darstellung der Berücksichtigung von Klimaschutzbelangen:

- nicht erforderlich -